Narutos Entscheidung

Epilog lädt.

Von abgemeldet

Kapitel 12: Der Kampf

* Flashback*

Naruto war schon fast die ganze Nacht auf und war in seinen Gedanken gefangen. Plötzlich fand sich Naruto vor einem großen Eisentor wieder wo ein Siegel draufklebte. "Oh Naruto kommst du mich wieder besuchen? Du warst das letzte Mal vor 2 Wochen hier. Machst du dir Sorgen wegen dem Kampf morgen?" fragte eine tiefe Stimme hinter dem Gitter. "Hallo Kyu. Schön mal wieder hier zu sein. Ja ich überlege immer noch was ich tun soll. Ich wollte ihnen mal das Monster zeigen wofür sie mich jahrelang gehalten haben." Kyuubi schaute mit seinen roten Augen zu Naruto runter. Ich weiß das sie es verdienen. Ich bin ja auch immerhin schuld da sie dich so behandeln." sagte Kyuubi. "Ich gebe dir aber keine Schuld mehr Kyu, Du hast mir immerhin während all den Jahren in Einsamkeit immer geholfen wenn ich in Gefahr war, wenn auch nicht ganz aus Eigennutz" grinste Naruto. "Ja das stimmt aber nach den ganzen Jahren haben wir uns langsam angefreundet. Und ich hätte nie gedacht das ich ein einem Mensch mal der Freund sein würde." grinste Kyuubi. "Ja wir haben so einiges durchgestanden." "Und was wirst du tun? Konoha vernichten? Deine alten Kameraden verletzen?" fragte Kyu "Ich weiß es noch nicht. Aber Konoha werde ich nicht vernichten egal was sie mir angetan haben. Es ist immerhin die Heimat meiner Eltern gewesen." sagte Naruto und guckte auf den Boden. >Noch eine Lüge die sie mir damals gesagt haben. Sie haben nie gesagt wer meine Eltern waren obwohl sie es wusste.< dachte Naruto. "Danke Kyu das Gespräch hat mir gut getan." sagte Naruto und war wieder unter dem freien Himmel. >Ich werde euch schon das fürchten lernen.<

* Flashback Ende *

>Ja ihr werdet erfahren wie ein Monster wirklich ist.< dachte Naruto. "Ich nehme die 2 Jungs und Sakura." und dabei zeigte Naruto auf Neji und Kiba. Alle von den Konohanins guckten nur erstaunt. "Wieso 3 Leute? Und Sakura gehört nicht mal zu den die ich ausgesucht habe." fragte tsunade. "Die Bedingung war das ICH jeden aussuchen darf der da ist. Haben sie mich nicht verstanden Tsunade?!" sagte Naruto finster. Alle Konohanins zuckten kurz bei der Stimmung von Naruto kurz auf. "Ja ich weiß das dies die Bedingung war. Aber Sakura stand nicht zur Auswahl tut mir leid." "Sie wollen also ihr Wort brechen Tsunade? Sie enttäuschen mich und so was will

Hokage sein. Haben sie nicht ein bisschen Ehre das sie ihr Wort so leicht brechen können?" >Was bildet der sich ein?< dachte tsunade sauer und holte zum Schlag aus. Naruto hob einfach nur die Hand und stoppte Tsunade. Alle guckten erstaunt und tuschelten. "Wie? Was?" fragte Tsunade nur und nahm ihre Faust runter. "Also halten sie sich jetzt an ihr Wort? Oder können wir das Schauspiel hier beenden damit ich ohne Kampf wieder gehen kann." >Nein er darf jetzt nicht gehen. Jetzt muss ich erst recht wissen wie stark er ist.< dachte tsunade. "Einverstanden du bekommst Sakura, Neji und Kiba als Gegner.< sagte sie nur und rief die 3 zu sich.

Sakura war verblüfft >Wieso will er mich als Gegner? Will er sich rächen dafür das ich ihn gestern so verletzt habe?< dachte Sakura nur. >Der Typ scheint stark zu sein. Aber ich werde einfach seine Chakrapunkte verschließen dann ist der Kampf so gut wie beendet.< überlegte neji und Kiba guckte Naruto an und fragte sich wieso er keinen Geruch wahrnehmen kann.

Einige zeit später standen die 4 Leute mitten im Feld und alle anderen standen am Rand und warteten was passieren würde. ~Übertreib es nicht Naruto. Ich werde mich zurückhalten damit sie dich nicht erkennen aber die schaffst du auch ohne mich.~ sagte Kyuubi in seinen Gedanken. ~Keine Sorge das wird schnell gehen.~ sagte Naruto zu Kyuubi.

Naruto stellte sich in seine Kampfposition und keiner der Konohanins kannte diesen Stil. Naruto hatte eine flache Hand Richtung Erde gestreckt und die andere hielt er hinter sich mit flacher Hand in der Luft. Und er hatte sein hinteres Knie eingeknickt und das vordere Ausgestreckt. >Was ist das für ein Kampfstill?< fragte Neji sich. Jetzt gingen auch die 3 Konohanins in Angriffsposition. Es verging einige zeit ohne das jemand einen Angriff gestartet hatte. "Was ist los? Ihr wolltet doch den Übungskampf also kommt auch her." rief naruto übers Feld. >Irgendwas an dem Typen macht mir Angst.< Dachte Kiba. "Wir müssen vorsichtig sein. Wir wissen nicht wo seine Stärken und Schwächen sind." flüsterte Neji den beiden anderen zu. >ich wollt mich noch entschuldigen und jetzt will er gegen mich kämpfen.< dachte sakura noch traurig. Als sakura wieder aus ihren Gedanken kam und zu naruto schauen wollte war er weg. Wo Naruto eben noch stand war jetzt nur noch ein kleiner Krater. "Was? Wo ist er hin? Er ist auf einen Moment plötzlich verschwunden. Passt auf." sagte Kiba. Neji suchte mit seinen Byujakugan die Gegend ab. "Wo ist er?" rief Sakura. "Ich würde sagen ich stehe hinter dir." sagte ihr jemand finster ins Ohr. Sakura fuhr erschrocken herum und wollte zuschlagen aber Naruto war schon wieder weg. "Der Anbu ist ganz schön schnell." murmelte Tsunade. >So Kiba du kommst als erstes dran. Du hast mir damals nicht geholfen als ich mit Steinen beworfen wurde.< dachte Naruto und rannte auf Kiba mit seinen Katana zu. Narutos Katana leuchtete Geld auf und er holte nach Kiba aus der in letzter Sekunde auswich. Narutos Katana traf den Boden wo ein riesiger Spalt entstand der Richtung Wald ging und eine Bäume in die tiefe riss."WAS zur Hölle ist das für ein katana?" brüllte Kiba und alle anderen Konohanins guckten nur mit großen Augen. >Sei froh das ich dich auswichen lies. Ich möchte doch meinen Spass haben.< dachte Naruto während er dort an dem Spalt mit seiner Katana in der hand stand und die Konohannins böse anguckte. Jetzt leuchtete Narutos Schwert rot auf und stürmte wieder auf Kiba zu. Und wieder lies Naruto Kiba ausweichen. Diesmal gab es nur keinen Spalt im Boden was die anderen wunderte. >War das eben vielt nur seine Körperliche Stärke und nicht das Schwert?< sagte Tsunade. Aber plötzlich gingen Flammen vom Schwert aus und hinter Naruto entstand eine 7m hohe Flammenwand. Es sah beängstigend aus wie der Anbu dort mit seinem Schwert im

Boden an den Flammen stand und seine Gegner finster anguckte. Langsam kriegten die Konohanins angst. "Nur als Hinweis meine Katana hat 5 Runen auf der Klinge und jede Rune hat seine eigene Funktion. 2 Habt ihr jetzt ja gesehen und wenn ihr glückt habt seht ihr auch die anderen." rief Naruto über Feld. Jeder guckte nur erstaunt. > 5 Funktionen? Und die ersten 2 sind schon heftig.< dachte Tsunade nur. Jetzt stürmte Neji auf Naruto zu. >Ich muss 'seine Chakrapunkte schließen bevor er wieder angreifen kann und schlug auf naruto ein. Naruto stand immer noch unbewegt in der Landschaft. "So jetzt sind alle deine Chakrapunkte geschlossen gib lieber auf. Sagte neji und beobachte dabei den Anbu. Naruto fing laut an zu lachen so das es jeden kalt de Rücken runterließ. "Du glaubst doch nicht wirklich das dir kein juken etwas bei mir bringt oder?" achte Naruto und plötzlich ging eine riesige Chakrawelle von ihm aus und riss eine Bäume aus den Boden. Neji starrte entsetzt auf den Anbu. >Das kann nicht sein er hat seine Punkte wieder geöffnet, aber wie hat er das gemacht?< dachte Neji und fing langsam an zu zittern. "So und weiter geht es." lachte Naruto und stürmte auf Neji zu nur diesmal leuchtet Klinge blau und es sah so aus als wenn die Klinge verschwinden würde. Naruto fuhr mit der Klinge durch nejis Körper aber seltsamerweise entstand keine Wunde obwohl alle sich sicher waren das der Anbu grade Neji getroffen hat. Plötzlich ging neji auf die Knie und fiel dann zu boden. "Neji was ist los?" fragte Kiba. "Keine Sorge er ist in Ordnung. Ich habe nur sein Ckakanetzwerk für einige zeit betäubt. Es kommt auf die Stärke des Gegners an wie lange die Betäubung hält" sagte Naruto und zeigte auf seine Katana. >Was? Er besiegt Neji ohne 1 Jutus anzuwenden? Aber wie stark ist er dann mit Jutus?< fragte sich tsunade.

"Können wir dann weitermachen? Ich langweile mich." gähnte Naruto. "Jetzt reicht es mir du hochnäßiger Anbu." brüllte Kiba und stürmte mit Akamaru auf Naruto zu. "Inuzuka Ryuu Chinjuu Konbi Henge: Soutou Rou" brüllte Kiba. Kiba und Akamaru hatten sich in einen riesigen zweiköpfigen Hund verwandelt und rannte weiter auf Naruto zu. Jetzt fing der Wolf an sich zu drehen und stürmte auf Naruto zu. Naruto murmelte nur "Doton: Hirake no Jutsu" und die Erde erbete. Kurz bevor der Wolf naruto erreichte schoss plötzlich eine Säule aus dem Boden und schleuderte den Wolf 20m nach oben. "Fuuton: Nrusi no Toppa" rief Naruto und eine riesige Luftdruckwelle drückte den Wolf mit einer großen Geschwindigkeit wieder zu Boden und beim Aufprall entstand ein riesiger Krater wo Kiba und Akamaru bewusstlos lagen. "Was geht hier ab? Der Anbu sieht nicht mal aus als würde er sich antrengen." Jetzt guckte Naruto seinen letzten Gegner an und Sakura zuckte zusammen. Plötzlich stad Naruto hinter ihr und hielt sie fest. "Was ist? Hast du Angst vor mir?" fragte Sakura sie leise. Sie konnte nur Nicken. "Du hast keinen Grund dafür, auch wenn du meinst ich hätte meinen Grund dafür wegen gestern." sakura sah ihn an. "Es tut mir leid wegen gestern. Ich habe es nicht so gemeint." Naruto nickte nur als wenn er es verstanden hätte. "Ich weiß ich bin dir deswegen nicht mehr böse, aber wir müssen diesen Kampf noch beenden. Keine Sorge ich tu dir nicht weh. Jutus des Schlafes" sagte Naruto noch und Sakura schlief ein. Er legte sie auf den Boden und ging zum Hokagen. "SO ich hoffe sie lassen mich und meine Teamkollegen jetzt in Ruhe, Hokage" sagte Naruto ernst und guckte sie an. "Was? Aso ja selbstverständlich du darfst jetzt gehen wir kümmern uns um den rest." sagte Tsunade noch und guckte immer noch ängstlich wie die anderen aufs Feld. >Er ist furchteinflößend. Das Katana ist ja schon schrecklich aber seine Aura ist furchteinflößend. Und er ist nicht mal am schwitzen. Auf Jedenfall hat er noch nicht alles gezeigt und er hat auch grademal 2 Jutsus benutzt< dachte

Tsunade nur. Naruto ging zu Sakura und hob sie auf. Dann löste er das Jutsu auf und Sakura wachte langsam wieder auf. "Guten Morgen gut geschlafen?" lachte Naruto. Jetzt erst realisierte Sakura das sie in seinen Armen lag und wurde rot und ihr Herz klopfte wie verrückt. >Wieso kommt mir diese Szene so bekannt vor? Und dieses Gefühl ist so vertraut.< dachte sakura und sah hoch zu Naruto. Sie bemerkte wie eine Kette runter seinem Kragen etwas hervorguckte. Sie wusste nicht wieso aber ihr kam diese Kette irgendwie bekannt vor. Naruto bemerkte den Blick und stopfte die Kette wieder richtig unter seine Klamotten. >Hoffentlich hat sie nichts gemerkt. Naruto setzt Sakura bei Tsunade und den anderen ab die sich grade um die anderen beiden kümmerten. "ich werde mich dann für heute verabschieden Hokage." sagte Naruto und verschwand in einer Feuersäule. Tsunade und den anderen zitterten immer noch etwas die Knie bei den Gedanken den Anbu als Feind zu haben. So langsam legte sich die Angst und dann hoben einige neji und Kiba mit Akakamru hoch und gingen in Richtung des Krankenhauses immer noch leichts zitternd mit den Gedanken an den Kampf.

~ Bei Naruto ~

"Meinst du nicht du hast etwas übertrieben Naruto?" fragte Kaori auf den Weg zu temaris haus. "Ich habe mich doch noch zurückgehalten. Aber ich wollte ihnen ja auch etwas Angst machen Kaori. Sie werden es schon überleben keine Sorge." kaori war sich da nicht ganz so sicher. Später kamen sie alle am haus an und Naruto ging in sein Zimmer um sich etwas hinzulegen. Naruto schloss die Augen und stand wieder vor Kyuubis Tor. "Ah Naruto guter Kampf. Aber was ist du siehst so ernst aus." sagte Kyu. "ich glaube Sakura ahnt etwas und ich weiß nicht was ich machen soll. Ich möchte nicht wieder diese Blicke von den Dorfbewohnern haben." sagte naruto leise. "keine Sorge ich werde die helfen und deine 3 Freunde aus Suna auch, wenn es soweit kommen sollte Naruto also mach dir keine Sorgen." "Danke Kyuubi. Aber es ist schon witzig. Früher konnten wir uns nie ausstehen und jetzt unterhalten wir uns ganz normal." lachte Anruto. "ja es hat schon eine gewisse Ironie was?" grinste Kyu. Sie unterhielten sich noch einige Zeit bis Naruto sich schlafen legte.

~ Tsunades Büro ~

"Dieser Anbu ist unglaublich. Schade das er kein Konoha-nin ist." sagte Tsuande. "ja er wäre eine Bereicherung für uns." meinte kakashi. Sakura war in Gedanken vertieft. >Wieso kam mir die Kette so bekannt vor? Wo hatte ich sie schon mal gesehen?< dachte Sakura. "Sakura? Sakura?!" rief Tsunade und Sakura schreckte hoch. "Ich habe gefragt was du von dem Anbu hältst. "Er ist auf jeden Fall sehr Stark und hat heute nicht mal ansatzweise sein können gezeigt. Aber..." sagte Sakura "Was Aber?" fragten tsunade und Kakashi. "Wenn er doch so stark ist wieso ist er dann nicht Kazekage oder hört überhaupt auf irgendwann? Außerdem habe ich bei ihm in der Nähe immer ein vertrautes Gefühl." "Das stimmt wieso hört er auf den kazekagen wenn er so stark ist? Und was für ein gefühl meinst du? "Ich weiss es nicht aber es kommt mir vor als hätte ich ihn schon mal getroffen." "Sehr seltsam. Aber der Anbu ist sehr geheimnisvoll vielleicht erfahren wir irgendwann mehr. Geht jetzt euch ausruhen ihr beide." sagte tsunade und schickte sie beide raus. >Der Anbu gibt mir Rätsel auf. Wer ist er wirklich und wieso hört er überhaupt auf jemanden?< dachte tsunade und trank einen Schluck Sake.

~...~ redet mit Kyu in Gedanken

So Kapitel 13

Hoffe es gefällt euch.

@Steve222: ich kann da ganz einfach aufhören *g siehste doch ^^

Sobald ich dann wieder einige Daten zusammengesammelt habe schreibe ich weiter.
Wird mich also beeilen *g (und meine Hände solange schonen damit ich gleich wieder volles tempo machen kann xD)